

Etikettenschwindel

Versteckspiel bei Weinen von Denner, Aldi und Coop

Gleiche Etikette, gleicher Jahrgang, aber unterschiedlicher Produzent: Mit einigen Weinen führen Grossverteiler Konsumenten in die Irre.



Johannisberg «Vieux Murets» von Denner: Nur auf den ersten Blick der gleiche Wein. Die Flaschen stammen von drei verschiedenen Produzenten – ihre Namen sind auf der sonst identischen Etikette ganz unten klein aufgeführt

Darko Četojević

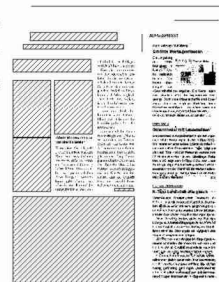
Werner Burkhalter aus Langenthal BE trinkt gern ein Glas Johannisberg «Vieux Murets» – die Flasche gibts für Fr. 9.75 bei Denner. Davon hatte er kürzlich einen Karton mit sechs Flaschen gekauft. Doch schon beim ersten Schluck war klar: «Das ist nicht der gleiche Wein, der ist ja geniessbar.»

Der Blick auf die Etikette zeigte: Der Jahrgang und

alle Angaben waren genau gleich wie beim gewohnten Wein. Erst beim genauen Hinschauen bemerkte er: Ganz unten auf der Etikette ist in kleiner Schrift als Produzent «Cave Valcombe» aufgeführt und nicht wie sonst «Les Fils Maye».

Burkhalter fühlt sich getäuscht: «Wer nimmt schon an, dass hinter der gewohnten Etikette plötzlich

ein anderer Wein stecken könnte.» Doch bei der Denner-Eigenmarke «Johannisberg, Vieux Murets» ist genau dies der Fall. Der Wein stammt von drei verschiedenen Rebbergen: Les Fils Maye aus Riddes, Cave Valcombe aus Saillon und Jean Crittin & Fils aus Chamosson. Bei allen ist die Etikette absolut identisch.



«Vieux Murets» stammt von drei Kellereien

Wieso dieses Versteckspiel? Laut Denner lasse man den Wein von verschiedenen Kellereien abfüllen, wenn ein Produzent nicht genug liefern könne. Dass es dabei zu geschmacklichen Abweichungen kommen kann, gibt Denner zu: «Dies ist vor allem auf die unterschiedliche Bodenbeschaffenheit der Reblagen zurückzuführen», heisst es.

Dass die Konsumenten mit den identischen Etiketten in die Irre geführt würden, bestreitet Denner: Es handle sich um den gleichen Artikel, weil Herkunft und Rebsorte gleich seien. Und: «Die Kellerei ist auf dem Etikett für den Kunden ersichtlich.»

Immerhin: Burkhalter konnte in seiner Denner-Filiale den «falschen» Johannisberg ohne Umtriebe umtauschen.

Unterschiedliche Weine mit exakt gleicher Etikette verkauft nicht nur Denner. Auch der «La Côte» von Aldi stammt von mehreren Produzenten. Das Gleiche gilt für den Coop-Champagner Charles Bertin und den «Brunello Montalcino Robbia» – ebenfalls Eigenmarken. Alle Anbieter beteuern, dass die Qualität trotz der verschiedenen Kellereien nicht schwanke.